

Ballhüpfen

Material:

Ein Ball

Ein Markierungskreis (z.B. mit Kreide auf den Boden gezeichnet oder mit Hütchen markiert)

Spielidee:

Alle Kinder stellen sich im Markierungskreis auf, in einem Abstand von etwa einem Meter voneinander entfernt.

Ein Kind beginnt damit, den Ball mit einer Hand zu werfen, so dass er einmal im Kreis herumgeht.

Während der Ball im Umlauf ist, muss das Kind, das ihn geworfen hat, einmal hüpfen.

Das nächste Kind fängt den Ball auf und wirft ihn weiter, während es selbst einmal hüpfet.

Das Spiel geht weiter, bis jedes der Kinder den Ball einmal geworfen und einmal gehüpft ist.

Wenn der Ball auf den Boden fällt oder ein Kind den Ball nicht fangen kann, bevor er den Boden berührt, beginnt das Spiel von vorne.

Hinweise:

Bodenbeschaffenheit wegen Springen und Werfen beachten.

Variation:

Um das Spiel schwieriger zu machen, können Sie den Kindern verschiedene Vorgaben machen, z.B. dass sie den Ball nur mit der linken Hand werfen dürfen oder dass sie den Ball über Kopfhöhe werfen müssen. Verschieden Bälle nutzen. Mehrfach hüpfen.

Kompetenz:

Das Ballhüpfen-Spiel trainiert die Koordination, indem es die Hand-Augen-Koordination der Kinder verbessert, während sie den Ball werfen und fangen, und ihre Bein-Körper-Koordination, während sie hüpfen. Es ist auch eine großartige Möglichkeit, um das Teamwork und die Kommunikation zu fördern, da die Kinder zusammenarbeiten müssen, um den Ball im Umlauf zu halten.